



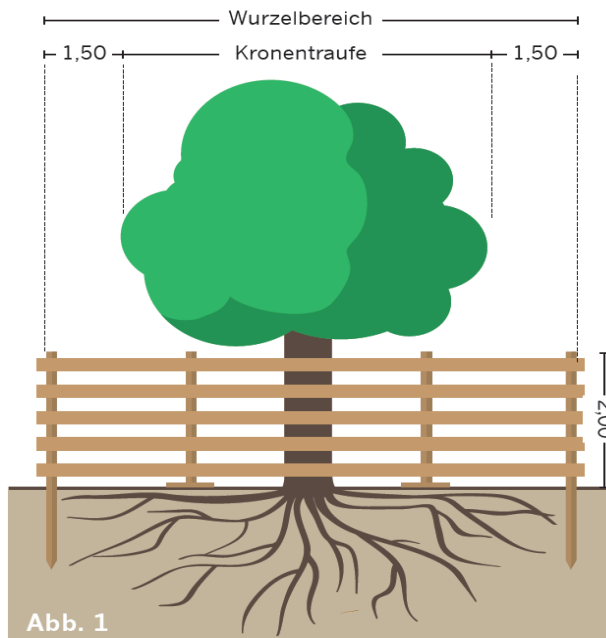
Baumschutz auf Baustellen

Die wichtigsten Regeln und Hilfen im Überblick

Leider werden Bäume durch Baumaßnahmen häufig in Mitleidenschaft gezogen. Das kann leicht vermieden werden, wenn rechtzeitig Vorkehrungen zum Schutz der Bäume auf einer Baustelle getroffen werden. Die nachfolgenden Informationen sollen helfen, die möglichen Schutzmaßnahmen zu erkennen und durchzuführen. Schädigungen am Baumbestand können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

Generell gilt:

- Wurzelfläche gleich **Kronentraufe** (Kronenmantel) plus 1,50 Meter
- **Keine Verunreinigung** des Bodens mit Öl, Chemikalien, Zementwasser o.ä.
- **Keine Verdichtung** des Bodens im Kronentraufbereich von Bäumen durch Befahren oder Abstellen von Maschinen und Fahrzeugen, Baustelleneinrichtungen, Baumaterial o.ä.
- **Kein Bodenauftrag** oder **-abtrag** im Kronentraufbereich
- **Überfüllen** des Bodens unter der Krone **vermeiden**
- **Schnittmaßnahmen** an Baum und Wurzel dürfen nur **nach Absprache** mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und Umwelt fachmännisch ausgeführt werden
- **Graben** im Wurzelbereich nur und **nach Absprache** (s.o.) in **Handarbeit** oder mit dem **Saugbagger**
- **Wurzelverletzungen und -kappungen vermeiden**. Wurzeln dicker als 2 cm müssen erhalten bleiben
- **Freigelegtes Wurzelwerk mit Jute oder Frostschutzmatte** (s. Abb. 3, **Wurzelvorhang**) abdecken, bei trockener Witterung bewässern
- **Verlegen von Leitungen durch Unterfahren und Horizontalspülbohrverfahren**



Geltende Richtlinien:

DIN 18 920:

Schutz von Bäumen und Pflanzbeständen

RAS-LP 4:

Richtlinien für die Anlage von Straßen, Teil: Landschaftsbau, Abschnitt 4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen

ZTV-Baumpflege:

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege

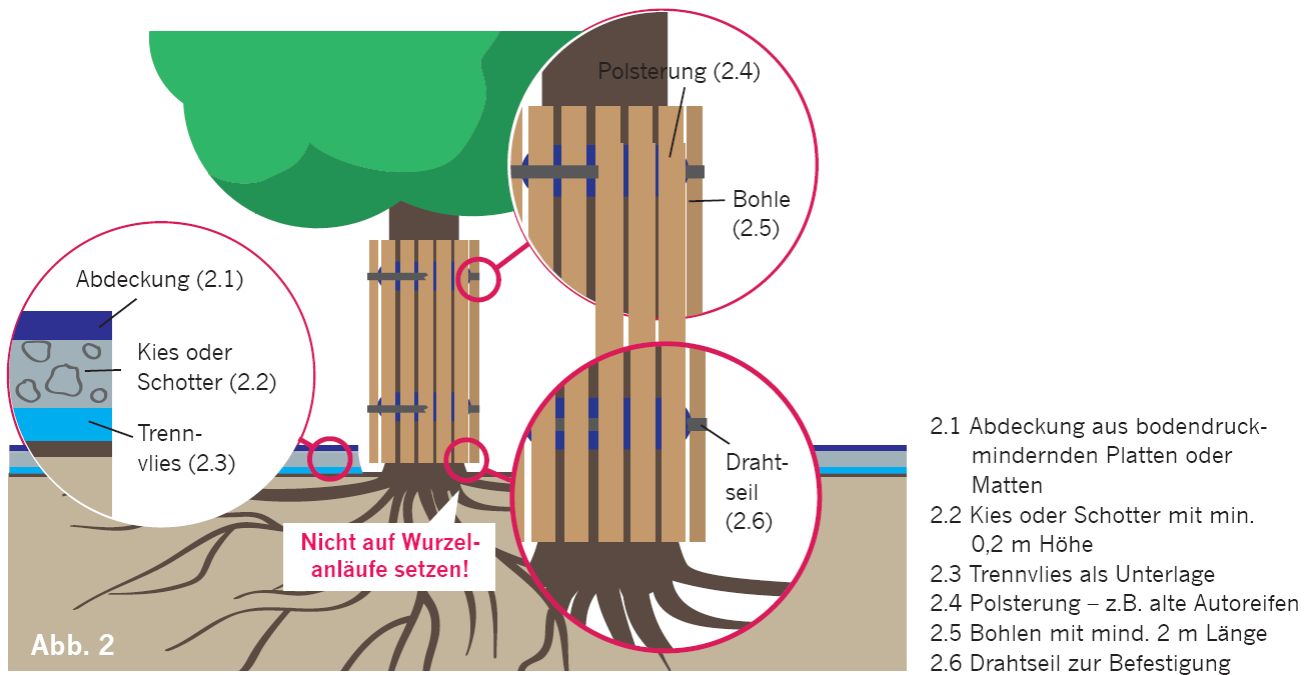
Baumschutzsatzung:

Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Herzogenrath

Baumschutzzaun

Zum Schutz des Wurzelbereichs (Abb. 1)

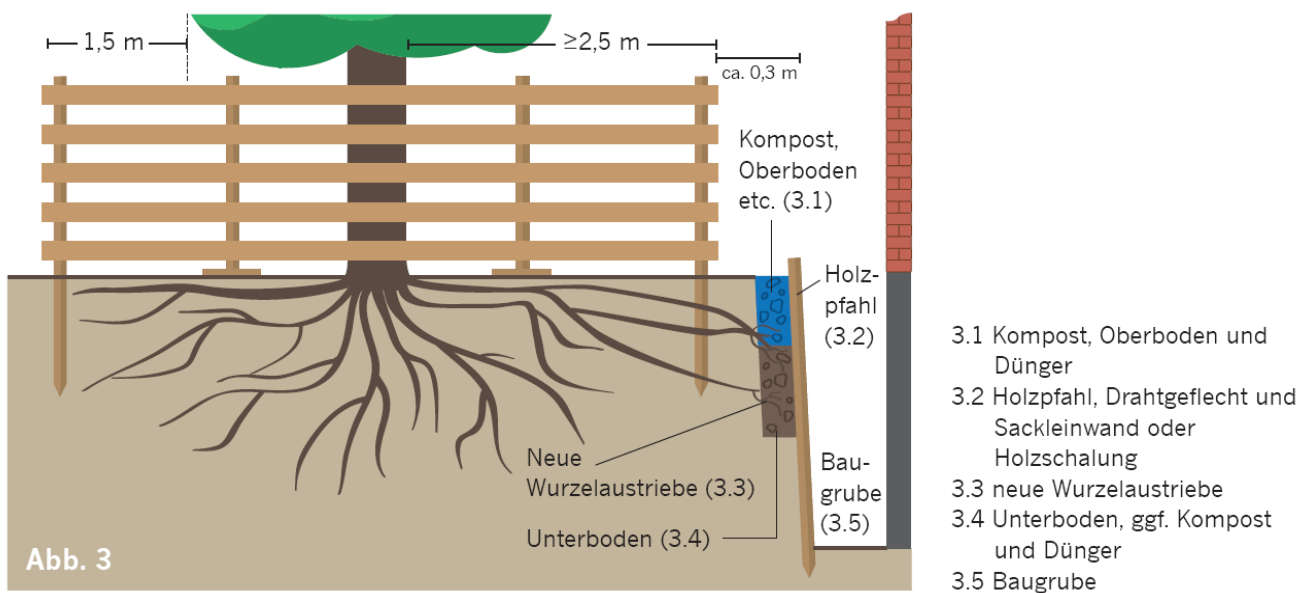
Vor Beginn der Bautätigkeit **Schutzzaun** um den Baum herum anbringen. Der Schutzzaun sichert den gesamten Bereich unterhalb der Krone ab. Der Zaun ist fest im Boden zu verankern.



Stamm- und Wurzelschutz

Bei zwingend notwendigem Befahren des Wurzelbereichs (Abb. 2)

Ist ein Befahren des Bereichs unter der Krone nicht zu vermeiden, ist eine Baustraße gemäß DIN 18920 anzulegen (Schutzflies, Kies, Stahlplatte).



Quelle Abb. 1–3: Gartenamt Landeshauptstadt Düsseldorf

Schadensbegrenzung

Bei Abgrabung im Wurzelbereich durch Wurzelvorhang (Abb. 3)

Abstand zwischen Außenkante Trasse (Baugrubenaußenkante) und Bäumen mind. 3,00 m. Bei geringerem Abstand müssen die Bäume unterminiert werden. Abstand der Press- und Empfangsgrube 3 Meter vor dem Baum.

Kontakt:

Stadt Herzogenrath
 FB3 Stadtentwicklung & Umwelt
 Rathausplatz 1
 52134 Herzogenrath

Ansprechpartner des Fachbereiches Stadtentwicklung & Umwelt bei Fragen zum Baumschutz (auf Baustellen):
 Herr Marian Zempel 02406/83-327
 Mail: marian.zempel@herzogenrath.de